

DKFM. FERDINAND LACINA  
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN  
Z. 11 0502/90-Pr.2/87

21. Juli 1987

II-1438 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

497/AB

1987-07-22

zu 485/J

An den  
Herrn Präsidenten  
des Nationalrates

Parlament  
1017 Wien

Auf die Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Helga Rabl-Stadler und Kollegen vom 27. Mai 1987, Nr. 485/J, betreffend Teilzeitbeschäftigung für pragmatisierte Bundesbeamte, beehe ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu Frage 1:

Seit 1. Jänner 1985 haben 22 Beamte bzw. Beamtinnen um eine Herabsetzung der Wochendienstzeit nach § 50a BDG 1979 und 11 Beamtinnen um eine Herabsetzung der Wochendienstzeit nach § 50b BDG 1979 angesucht.

Zu Frage 2 und Frage 3:

Der Antrag eines Beamten auf Herabsetzung der Wochendienstzeit nach § 50a BDG 1979 wurde abgewiesen, weil er zu Fragen nicht Stellung genommen hat, deren Beantwortung für die Entscheidung notwendig gewesen wäre.

Zu Frage 4:

Alle eingelangten Ansuchen wurden und werden stets rasch und ohne erheblichen Verwaltungsaufwand erledigt. Besondere Maßnahmen sind daher in diesem Zusammenhang nicht erforderlich. Wie mir berichtet wurde, gab es in meinem Bereich bis jetzt auch keine Klagen über Verzögerungen bei der Antragserledigung.

- 2 -

Zu Frage 5 und 6:

Hinsichtlich der Fragen 5 und 6 verweise ich auf die schriftliche Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage Nr. 479/J durch den Herrn Bundeskanzler.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Klaus".